STADT ESSLINGEN AM NECKAR

Esslinger Streuobstwiesen

Info | Praxis | Schulung

Vorwort

Aktivitäten zur Erhaltung und Entwicklung der landschaftsprägenden Streuobstwiesen in unserer Region sind ein aktuelles öffentliches Thema. Hilfreich ist dazu auch das ausgeprägte und vielfältige Angebot an Beratung, Unterstützung und Information für die Bürgerschaft rund um das Thema Streuobstbau. Längst werden von einer stattlichen Zahl an Trägern, Initiativen, Vereinen, Gruppierungen, Ämtern und Dienststellen Hilfen und Rat angeboten.

Um die Streuobstwiesen in ihrer Qualität und Vielfalt so weit wie möglich zu erhalten, können die bestehenden Informations-, Dienstleistungs- und Schulungsangebote noch breiter als seither bekannt gemacht werden. Denn wegen mangelnder Pflege von Bäumen und Unterwuchs fallen zunehmend Flächen aus der Nutzung, verbrachen und verbuschen. Oft fehlen dem Eigentümer oder Pächter einer Fläche Hinweise, wer beispielsweise Hilfe bei der Verpachtung von Flächen oder beim Tausch „Nutzung gegen Pflege" bieten oder wer die fachkundige Bestimmung alter lokaler Sorten vornehmen kann. Oder bei wem Maschinen und Geräte für die Pflege ausgeliehen werden können.

Die Stadt Esslingen am Neckar gibt diese Broschüre zum Thema Streuobstwiesen, die derartige Angebote auflistet, daher gerne heraus. Neben Kontaktdaten wie Adresse, Name der Ansprechpartner/innen, Telefon-/Telefaxnummer und/oder Mailadresse wird das jeweilige Angebot in Stichworten aufgeführt. Symbole und Farbcodierungen helfen beim schnellen Auffinden und erleichtern so den Zugriff auf die gesuchten Inhalte.

Die Broschüre steht den beteiligten Vereinen und Organisationen für die Auslage bei themenbezogenen Veranstaltungen aller Art - wie dem Umwelttag oder dem Streuobstwiesenwandertag - zur Verfügung. Auch beim Bürgeramt, beim Stadtmarketing oder dem Grünflächenamt liegen die Hefte künftig aus. Sie können bei Bedarf auch auf dem Postweg angefordert werden.

Im Ergebnis soll Interessierten in Esslingen am Neckar die Vielfalt an Informationen und Hilfestellungen zum Themengebiet Streuobstwiesen übersichtlich und anschaulich angeboten und dadurch besser nutzbar gemacht werden. Ich wünsche der Broschüre eine breite Resonanz.

Dr. Jürgen Zieger

Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole helfen bei der Orientierung innerhalb der Publikation:

Ich benötige Informationen zum Thema Streuobstwiesen.

Ich habe ein Grundstück und brauche praktische Hilfe beim Bewirtschaften.

Ich habe kein eigenes Grundstück und würde gerne eine Streuobstwiese bewirtschaften.

Ich habe Interesse an gemeinsamen Aktivitäten mit anderen Naturliebhabern.

Streuobstwiesen in Esslingen am Neckar

Die Erhaltung und Entwicklung des landschaftsprägenden Streuobstbaus hier im Ballungsraum Mittlerer Neckar ist seit Jahren gemeinsames Anliegen vieler Vereine, Verbände, Organisationen, Initiativen, Unternehmen, Firmen, Ämtern und Behörden sowie zahlreicher Einzelpersonen.
Um für Interessierte in Esslingen am Neckar die Vielfalt an Informationen und Hinweisen, Beratungs-, Schulungs- und Unterstützungsangeboten, die in diesem Themenfeld bereit stehen, besser überschaubar und gut nutzbar zu machen, soll ein Netzwerk aller Akteure gebildet werden. Die nachfolgenden Informationen geben einen Überblick.

Inhalt

Informationen rund um das Thema Streuobstwiesen

Bezirksbienenzüchter-Verein Esslingen/Neckar e. V. 6

Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND), Bezirksgruppe Esslingen 7

Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW) 8

Naturschutzbund Deutschland e. V. (NABU), Gruppe Esslingen e. V. 10
- Streuobstmaterialversand des NABU 11

Stadt Esslingen am Neckar 12
- Streuobstwiesenlehrgarten Katharinenlinde 12
- Städtische Kirschenanlage am Stöckenberg 13

Ziegenbeweidung 14

Ziegenfreunde Forbach (Nordschwarzwald) 14

Pflanzung – Pflege – Ernte

Esslinger Beschäftigungsinitiative (EBI) 16

Esslinger Streuobstbörse 16

Gartenbedarf / Baumschulen / Maschinenverleih 17

Heiner Lorenz – Pflege von Streuobstwiesen 18

Lokale Agenda 21 Gruppe Streuobstwiesen Esslingen 18

Mostereien und Obstannahmestellen 19

Stadt Esslingen am Neckar 22
- Hochstammaktion 22
- Abernten städtischer Obstbäume 23

Verwertung / Annahme Grünschnitt 24

Schulung und Beratung

Die Obstler - Kulturlandschaftsführer Albvorland und Mittleres Remstal 26

Esslinger Obst- und Gartenbauvereine 27

finep - forum für internationale entwicklung + planung 28

Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren 30

Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Esslingen e.V. 32

Landesverband für Obstbau, Garten und Landwirtschaft Baden-Württemberg 32

Landratsamt Esslingen, Obst- und Gartenbauberatung 33

Naturschutzbund Deutschland e. V. (NABU), Gruppe Esslingen e. V. 33

Pomologenverein Landesgruppe Baden-Württemberg 34

Sortenerhaltungszentrale Baden-Württemberg, Kompetenzzentrum Obstbau-Bodensee 35

Stadt Esslingen am Neckar 36
- Schnittkurs für Bäume in Streuobstwiesen für Anfänger 36
- Sensenkurs 37

Bezirksbienenzüchter-Verein Esslingen/Neckar e. V.

Bienen sind unverzichtbar in Obstwiesen. Versuche zeigen, dass Apfelsorten wie Golden Delicous oder Roter Berlepsch ohne Bienenbestäubung weniger als 10% Obstertrag liefern.
Etwa 85 % der landwirtschaftlichen Erträge im Pflanzen- und Obstbau in Deutschland hängen von der Bestäubung der Honigbienen ab.
Der volkswirtschaftliche Nutzen der Bestäubungsleistung übersteigt den Wert der Honigproduktion um das 10- bis 15-fache.
Der Bezirksbienenzüchter-Verein Esslingen hält in seinem Bienengarten in Oberesslingen / Brühlwiesen nicht nur reichlich Wissenswertes über die Honigbienen bereit, sondern bietet auch jedes Jahr einen Anfängerkurs zur Imkerei an.

Ute Gasselin (Erste Vorsitzende)
Königsberger Str. 132
73760 Ostfildern
bvesslingen@web.de
www.imker-esslingen.de

Bienensachverständiger i.A. des Landratsamtes Esslingen (Veterinäramt):
Mirko Müller
Imkermeiser
Oberhofweg 4
73730 Esslingen am Neckar
Tel.: 0711-31 66 349
honig-bienen-mueller@web.de

Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND)
BUND Bezirksgruppe Esslingen

Die BUND Bezirksgruppe Esslingen versteht sich als überparteilicher Anwalt von Natur und Umwelt. Sie engagiert sich für den wirksamen Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen und damit langfristig für die Lebensqualität von allen Menschen. Dabei ist es ihr Ziel, konzeptionelle und praktische Arbeit zu verbinden. Die Esslinger BUND-Gruppe lebt von den unterschiedlichen Interessenschwerpunkte ihrer Mitglieder, entsprechend vielfältig ist auch das Spektrum ihrer Aktivitäten. In Oberesslingen hat der BUND ein Streuobstgrundstück mit vielen unterschiedlichen Obstbäumen, das naturnah bewirtschaftet wird. Je nach Bedarf gibt es Arbeitseinsätze zur Pflege dieses Kleinodes, im Herbst auch eine Apfelsaftaktion zur Verwertung des Obstes.

Streuobstwiesen-Blütenwandertag

Der Streuobstwiesen-Blütenwandertag ist eine NABU-Idee und findet alle zwei Jahre im Frühjahr in Esslingens blühenden Streuobstwiesen statt. Verschiedene Vereine und Institutionen bieten an verschiedenen Stationen der Wanderung kulinarische Angebote und Informationen rund um die Streuobstwiese. 2012 gab es die vierte Auflage, organisiert vom BUND Esslingen. Beteiligte Vereine und Institutionen waren: BUND Esslingen, die Esslinger Obst- und Gartenbauvereine, der Bezirksbienenzüchterverein Esslingen, Deutscher Naturkundeverein (DNV) Bezirk Esslingen, NABU-Gruppe Esslingen, Streuobstbörse Bündnis 90/Die Grünen, Grünflächenamt, Aichelberger Lamm, forum für internationale entwicklung +planung (finep), Die Obstler (Kulturlandschaftsführer Streuobstwiesen Albvorland und Mittleres Remstal), NABU-Streuobstmaterialversand.

www.bund-esslingen.de

Werner Barth
Im Egert 1
73730 Esslingen am Neckar
Tel.: 0711-36 09 840

Matthias Strobl
Haldenstr. 84
73730 Esslingen am Neckar
Tel.: 0711-55 09 648

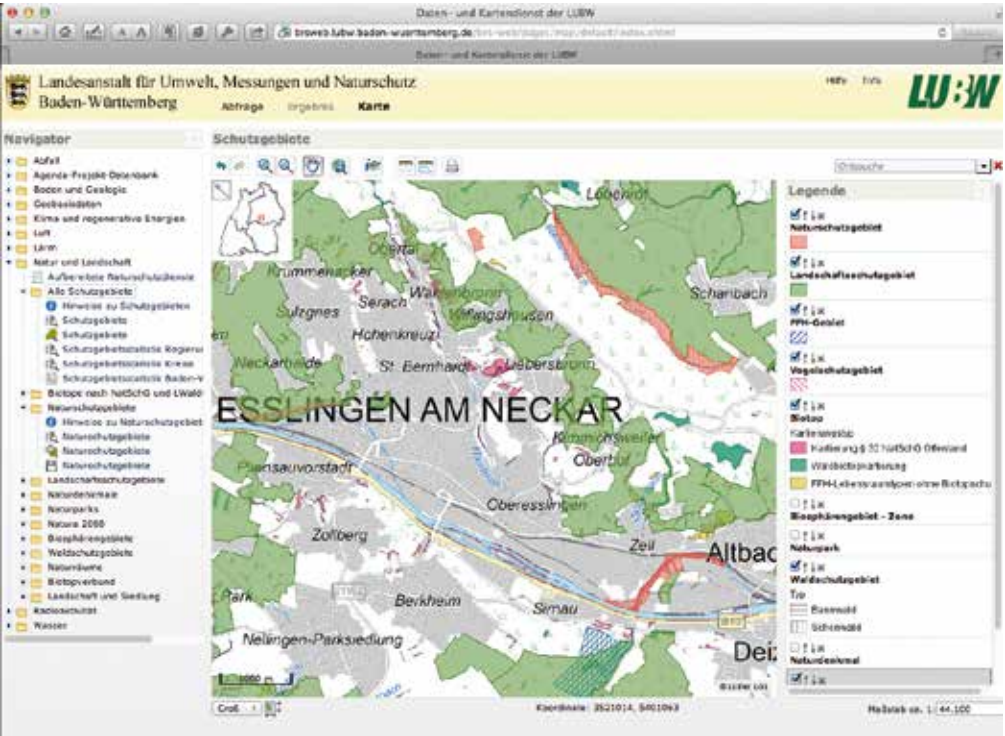
Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW)

Die LUBW ist das Kompetenzzentrum des Landes Baden-Württemberg in Fragen des Umwelt- und Naturschutzes, des technischen Arbeitsschutzes, des Strahlenschutzes und der Produktsicherheit. Durch Beobachtungen erhält die LUBW Informationen über die Veränderungen in unserer Landschaft und über den Zustand von Fauna und Flora.
Diese Daten und deren Bewertung gibt die LUBW an Politik und Verwaltung, an Unternehmen sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger weiter.

Postfach 10 01 63
76231 Karlsruhe
Tel.: 0721-5600-0
Fax: 0721-5600-1456
poststelle@lubw.bwl.de
www.lubw.baden-wuerttemberg.de

Auf der Internetseite www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/11385/ wird ein Schutzgebietsverzeichnis mit Informationen zu den Natur- und Landschaftsschutzgebieten, Naturdenkmäler, den Naturparken, den Waldschutzgebieten (Schonwälder und Bannwälder), dem Biosphärengebiet, den Natura 2000-Schutzgebieten (FFH- und Vogelschutz-Gebiete) sowie die gesetzlich geschützten Biotope Baden-Württembergs angeboten.

Die Sachdaten liefern detaillierte Informationen zu Lage, Flächengröße, Flächenanteil im jeweiligen Kreis, Höhenlage, Naturraumbezug sowie eine Kurzbeschreibung des Schutzgebietes.
Der Kartenservice „Alle Schutzgebiete" bietet die Möglichkeit, in beliebigem Maßstab z. B. die Lage von den Esslinger Schutzgebieten auf der Karte darzustellen. Außerdem kann nach den Schutzgebietstypen in bestimmten Gemeinden gesucht und Ausdrucke von individuell gewählten Kartenausschnitten erstellt werden.



Naturschutzbund Deutschland e. V. (NABU) Gruppe Esslingen e. V.

Die NABU-Gruppe Esslingen hat zusammen mit dem Deutschen Naturkundeverein (DNV) Bezirk Esslingen ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm. Dabei gibt es zahlreiche naturkundliche Führungen vor allem zu Vögeln und Pflanzen, aber auch zu anderen Themen.

Neben Aktivitäten im Amphibien- und Fledermausschutz sowie der Erfassung von Fledermaus- und Vogelbeständen gibt es auch streuobstspezifische Projekte, wie vor ein paar Jahren eine besondere Hochstammaktion, bei der zwei lokale Apfelsorten in einer „Kleinserie" veredelt und zum Verkauf angeboten wurden und das Wiedehopfprojekt, bei dem mit speziellen Nistkästen, die das Berufsausbildungszentrum (baz) hergestellt hat, versucht wird, die einst in Esslingen brütende Vogelart wieder zum Brüten zu animieren. Neben zwei Flächen, für die die NABU-Gruppe selbst verantwortlich ist, sind einige Mitglieder auf eigenen Flächen in der Landschaftspflege und im Streuobstbau tätig, und außerdem auch im Streuobstprojekt der Lokalen Agenda 21.

NABU Kreisverband Esslingen e. V.
Am Bruckenbach 20
73207 Plochingen
Tel.: 07153-61 99 79-0

Im NABU-Bundesfachausschuss Streuobst sind aus allen Bundesländern NABU-Streuobstexperten vertreten, so dass in diesem Gremium Informationen zum Thema Streuobst aus ganz Deutschland zusammenlaufen. Der Bundesfachausschuss unterhält darüber hinaus Kontakte in die Nachbarländer mit Streuobstbeständen, was zu einem sehr intensiven Austausch von Gedanken und Erfahrungen führt. Der NABU-Bundesfachausschuss vergibt ein Qualitätszeichen für Streuobstprodukte und gibt vierteljährlich den „Streuobstrundbrief" heraus.

Streuobstmaterialversand des NABU

Mit dem Streuobstmaterialversand unterhält der NABU-Bundesfachausschuss Streuobst außerdem die umfangreichste Literatursammlung zum Thema Streuobst im deutschsprachigen Raum.
Er ist in den Naturpädagogischen Buchversand in Wernau integriert.
www.Buchzentrum-Natur.de oder www.streuobst.de

Vom Mosttrinkerglas bis zur Dissertation kann dort alles zum Thema Streuobst bestellt werden.

Ralf Hilzinger
Esslinger Str. 27
73776 Altbach
Tel.: 07153-61 72 94
ralf.hilzinger@nabu-esslingen.de
www.nabu-kreis-es.de

Stadt Esslingen am Neckar

Streuobstwiesenlehrgarten Katharinenlinde

Der Streuobstlehrgarten des städtischen Grünflächenamtes informiert anhand von Schautafeln und Objekten vor Ort über Fragen des Streuobstbaus.

Etwas unterhalb der Katharinenlinde an einer Wegkreuzung befindet sich der städtische Obst- und Naturlehrgarten. Mit Unterstützung von Sponsoren und inhaltlich zwischen Grünflächenamt und den örtlichen Obst- und Gartenbauvereinen abgestimmt ist diese Einrichtung 2001 entstanden.

Wegen der landschaftlich reizvollen Lage mit sehr schönem Ausblick bietet sich dieser Raum hervorragend für die anschauliche Darstellung der Thematik an. Neben dem klassischen Thema Streuobstbau behandelt der Lehrgarten, der auf ca. 1 ha Fläche in einem ehemaligen Sandsteinabbau entstanden ist, auch den Bereich Wildobst mit ca. 15 Arten. Eine umfangreiche Beschilderung informiert über Obstbau und die heimische Kulturlandschaft. Kinder können an einer sog. Interaktivstation in Form des Bandolos ihr Wissen über Kinderstuben in Obstbäumen testen.

Grünflächenamt

Heike Reim
Ritterstraße 17
73728 Esslingen am Neckar
Tel.: 0711-3512-2256

Dietmar Schmah
Heilbronnerstraße 52
73728 Esslingen am Neckar
Tel.: 0711-3512-3433

Städtische Kirschenanlage

Unterhalb des Jägerhauses in Kimmichsweiler befindet sich ein alter Kirschenversuchsgarten. Auf 3 ha wurden seit 1948 an 40 Kirschensorten verschiedene Eigenschaften wie Blühzeitpunkt, Befruchtung, Erntezeitpunkt, Krankheitsanfälligkeit und Ertrag untersucht. Noch heute ist die Anlage als Lieferant für Veredlungsreiser alter Sorten in wichtiger Funktion. Darüber hinaus bieten die alten Bäume, insbesondere während der Blütezeit, einen spektakulären Anblick. Die Anlage ist im „European Cherry Catalogue" verzeichnet.

Grünflächenamt

Dietmar Schmah
Heilbronnerstraße 52
73728 Esslingen
am Neckar
Tel.: 0711-3512-3433

Ziegenbeweidung

Ziegen sind geländegängig, kletter-, marsch- und bewegungsfreudig, können auch steile und felsige Hanglagen beweiden und erreichen Blätter und Zweige von Büschen und Bäumen, die bis zu 40% ihrer Futterration ausmachen können, bis in 2 m Höhe. Entsprechend eignen sich Ziegen v. a. zur Erstpflege, zum Eindämmen und Beseitigen von Verbuschung und zur Schaffung einer größeren Heterogenität auf der Fläche (Tritt, Ausbildung von Totholz, Verschiebung des Blühzeitpunktes der beweideten Pflanzen). Die besten Effekte werden mit einer kurzen aber intensiven Beweidung erzielt. Bäume bzw. Sträucher, die erhalten werden sollen, müssen stabil geschützt bzw. ausgezäunt werden.

Bioland-Ziegenhof Domäne Weil (ArBeg GmbH)
Domäne Weil 1-6
73760 Ostfildern
Tel.: 0711-12 05 106
ziegenhof@arbeg.de

Ziegenfreunde Forbach (Nordschwarzwald)

Der Verein der Ziegenfreunde zur Landschaftspflege Bermersbach e.V. entstand aus einer Bürgerinitiative. Zuerst ging es „nur" um die Entbuschung eines einzigen Tales. Diese Aktion war jedoch ein voller Erfolg. Viele der Teilnehmer blieben in Kontakt, um die Folgepflege zu organisieren, andere kamen dazu. Kern des Zusammenseins sind bis heute die gemeinsamen Arbeitseinsätze.

Ziegenfreunde Bermersbach e.V.
Hans-Jörg Wiederecht (1. Vorstand)
Kirchstraße 1
76596 Forbach
Tel.: 09228-3377
vorstand@ziegenfreunde-bermersbach.de

Esslinger Beschäftigungsinitiative (EBI)

Die EBI bietet für BürgerInnen Mähen, Grasschnittentsorgung, Baumpflege, Obstverwertung, Holz- und Reisigentsorgung, Ernte und Pflanzungen an.

Sozialunternehmen
EBI GmbH
Grün-Werkstatt
Tel.: 07153-8209–60
Sekretariat: 07153-8209–13
www.ebi-esslingen.de

Esslinger Streuobstbörse

Die Esslinger Streuobstbörse vermittelt zwischen Obstwiesenbesitzern und Obstfreunden, die ungenutzte Früchte gerne ernten und verwerten möchten. Die Vermittlung erfolgt ehrenamtlich durch den Ortsverband der Grünen in Esslingen.

Streuobstbörsentelefon: 0157-34 01 61 90
streuobstboerse@googlemail.com
www.gruene-esslingen.de/ortsverband
/mitmachen-bei-der-streuobstboerse.html

Gartenbedarf / Baumschulen / Maschinenverleih

Clauss Gartenbedarf
Kolpingstraße 26
73722 Esslingen am Neckar
Tel.: 0711-37 21 27
post@gartenclauss.de
www.gartenclauss.de

Baumschule Hofgut Sirnau
Walter Bräuninger
Finkenweg
73730 Esslingen am Neckar
Tel.: 0711-31 16 84

Dietrich Gartentechnik
(Geräte-Verleih) + Fahrräder
An der Aufstiegstraße 2
73734 Esslingen-Berkheim
Tel.: 0711-30 53 99 50
dietrich@gartentechnik-fahrrad.de

Endress Motorgeräte GmbH
(Geräte-Verleih),
Forst- und Gartentechnik,
STIHL-Dienst
Dornierstr. 28
73730 Esslingen am Neckar
Tel.: 0711-34 50 588
www.endress-shop.de

Profi Ernst GmbH Esslingen
(Geräte-Verleih)
Ulmer Straße 32/1
73728 Esslingen am Neckar
Tel.: 0711-93 15 020

Landschaftsgerechte Mahd der Wiesenflächen und fachgerechter Baumschnitt sind Leistungen, die Fachbetriebe des Garten- und Landschaftsbaus erbringen. Nicht alle Betriebe aus Esslingen und der Region können an dieser Stelle aufgeführt werden. Weitere Informationen sind zu erhalten unter

www.galabau-bw-de

oder

Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V.
Filderstraße 109-111
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel.: 0711-97 566-0
Fax.: 0711-97 566-20

sowie in den
Branchenverzeichnissen.

Heiner Lorenz – Pflege von Streuobstwiesen

Der Betrieb von Heiner Lorenz pflegt Streuobstwiesen und bietet ein umfangreiches Spektrum an Hilfestellungen, um unser Landschaftsbild zu erhalten.
Das Angebot umfasst den Baumschnitt, die Entsorgung des Schnittgutes bzw. Häckselarbeiten vor Ort und den Mähservice mit Profi-Mähgeräten für eine immer gepflegte Wiese.

Heiner Lorenz
Kimmichsweilerweg 64
73730 Esslingen
Tel.: 0711-37 05 842
info@heinerlorenz.de

Lokale Agenda 21 Gruppe Streuobstwiesen Esslingen

In Esslingen hat sich seit ein paar Jahren eine Gruppe im Rahmen der Agenda 21 zusammengefunden, die sich um den Erhalt und die Pflege mehrerer Streuobstwiesen im Stadtgebiet kümmert. Die anfallende Arbeit wird von der Gruppe gemeinschaftlich erledigt und bringt so auch eine Menge Spaß. Im Winter treffen sich die Mitglieder zum Baumschnitt, im Sommer werden die Wiesen gemäht und zur Erntezeit wird das Obst gesammelt und verwertet. Die Früchte der Arbeit werden geteilt und in der Mosterei auch zu leckerem Saft verarbeitet. Die Gruppe legt Wert auf eine naturnahe Bewirtschaftung der Flächen, um der vielfältigen, schützenswerten Flora und Fauna in der Stadt Lebensraum zu bieten. Wer Lust hat, bei der Pflege der Streuobstwiesen mitzumachen, kann jederzeit gerne dazustoßen.

Ruth Köstle
Tel.: 0711-37 87 07
Ruth.koe@t-online.de

Christiane Klei
Tel.: 0711-66 46 76 26
klei.christane@googlemail.com

Mostereien und Obstannahmestellen

Bayer Mosterei & Getränkefachhandel

Kleiner Familienbetrieb, der in eigener Kelterei mit Brennerei Obst von Streuobstwiesen aus der Umgebung zu Saft und Obstwein sowie Obstbränden verarbeitet. Jeder kann nach Terminabsprache sein eigenes Kernobst liefern und zu Saft in 3 l oder 5 l „Bag in Box"-Kartons, auch in kleinen Mengen, verarbeiten lassen. Eine Obstannahme ist auch im Tausch gegen Saftgutscheine möglich.

Stettener Str. 15
73732 Esslingen am Neckar
Tel.: 0711-93 71 615
www.Getraenke-bayer.de

Streuobstmosterei und Brennerei Altbach

Obst wird ausschließlich von Vertragslieferanten aufgekauft, die einen höheren Preis bezahlt bekommen, als sonst üblich. Die Fruchtsäfte, Mostsorten, Schaumwein, Obstbrände und der Essig sind von November bis August immer Donnerstags zwischen 16:00 und 19:00 Uhr in der Mosterei zu bekommen. Während der Saison im September und Oktober ist die Mosterei montags, mittwochs und freitags zwischen 16 und 19 Uhr geöffnet. Dann gibt es auch frischen Süßmost. Als Lohnmosterei steht der Betrieb auch Obstbesitzern offen, die keinen Liefervertrag haben. Termine können am besten während der Öffnungszeiten vereinbart werden. In begrenztem Umfang kann der Saft erhitzt und auf Flaschen abgefüllt werden. Die Brennerei steht als Lohnbrennerei ebenfalls allen Obst- bzw. Stoffbesitzern offen. Annahmetermine sind die letzten beiden Samstage im November und im Januar, jeweils von 9-12 und 14-17 Uhr.

Dipl. Biologe Ralf Hilzinger
Esslinger Straße 27
73776 Altbach
Tel. 07153-61 72 94
info@mosterei-altbach.de

Mostereien und Obstannahmestellen

Obstannahmestelle RSKN

Die Obstannahme findet im Hof des Bürgerhauses RSKN durch die Fa. Mayer Fruchtsäfte aus Uhlbach statt.
Abgabetermine sind Montag und Mittwoch Vormittag und Freitag Nachmittag. In der Regel von Mitte September bis Oktober.
Das Obst kann verkauft werden oder in Gutscheine für Kauf von verbilligtem Obstsaft im Baya Getränkecenter eingetauscht werden.

Bürgerhaus RSKN
Sulzgrieser Straße 170
73733 Esslingen am Neckar

Brennereigemeinschaft Sulzgries e. V.

Das Brennhäusle Sulzgries , erbaut im Jahr 1835, befindet sich in Sulzgries, Bergstr. 41.
Mitglied des Vereins kann in der Regel jeder werden, der in den Stadtteilen Sulzgries, Krummenacker und Neckarhalde wohnt und Grundstücke besitzt oder bewirtschaftet und damit auch zum Brennen für den Eigenbedarf (Stoffbesitzer-Brennen) berechtigt ist. Im Jahre 2003 wurde eine moderne Wasserbad-Brennereianlage mit einem maximalen Volumen von 147 Litern Füllvermögen installiert. Diese Anlage wird umweltfreundlich mit Erdgas betrieben. Damit ist der Verein in der Lage, auch kleinere Brennmengen ab zirka 50 Liter zu verarbeiten. Auch Nichtmitglieder können in der Brennereigemeinschaft unter fachkundiger Anleitung ihr Brenngut veredeln. Hierzu steht ein bewährtes Brennteam zur Verfügung.
Die Brennzeit ist in der Regel von November bis Februar / März.
Die Anmeldetermine werden am Brennhäusle ausgehängt und werden in der Esslinger Zeitung sowie in der „Zwiebel" veröffentlicht.

1. Vorsitzende Hans Jürgen Bader
Im Fritzen 41
73733 Esslingen am Neckar
Tel.: 0711-37 18 53

Brennhäusle Rüdern

In Rüdern wird seit fast 200 Jahren Schnaps gebrannt. Ehemals errichtet als Gemeinschaftseinrichtung Rüderner Bürger zur Verwertung Ihrer Obsterzeugnisse überwiegend aus ihren eigenen Streuobstwiesen.
Diese Einrichtung nutzen seit vielen Jahren auch Stoffbesitzer aus der weiteren Umgebung zur Verwertung ihrer Obsterzeugnisse und sind als zufriedene Kunden jederzeit gerne willkommen.
Ein erfahrenes Brennerteam steht zur Verfügung und ist bemüht, den Stoffbesitzer optimal zu beraten und das bestmöglichste aus dem Brenngut herauszuholen.
Der Brennkunde soll und darf beim Brennvorgang dabei sein, um zu sehen, was aus seinem hochwertigen Stoff herauskommt, denn dieser bestimmt letztendlich die Qualität des Schnapses.
Unsere Destillieranlage ist auf dem neuesten Stand der Technik und wird umweltfreundlich mit Erdgas betrieben.
Die Brennzeit ist in der Regel ab Herbst bis ins Frühjahr hinein.
Sondervereinbaurungen sind auf Anfrage möglich.
Der Stoff kann sowohl in eigenen Behältern wie auch unseren 40 Liter Kannen transportiert und bequem ebenerdig abgeladen werden.

Weilergenossenschaft
Im Paradiesweg 13
73733 Esslingen Rüdern

Robert Clauss
Uhlbacher Str. 19
73733 Esslingen am Neckar
Tel.: 0711-32 226

Stadt Esslingen am Neckar

Hochstammaktion

Zum langfristigen Erhalt der Esslinger Streuobstwiesen organisiert das Grünflächenamt der Stadt Esslingen in jedem Herbst eine Sammelbestellung von Obstbäumen.

Auf einem Obstbaum-Bestellzettel, der ab Oktober beim Grünflächenamt angefordert werden kann, finden sich für die Region empfohlene aber auch spezielle alte Sorten. Im Sinne der ökologischen Vielfalt - auch Biodiversität genannt - soll das genetische Potential der alten Sorten so gesichert werden. Die Sortenvielfalt vermindert übrigens auch das Ernteausfallrisiko.

Gerne dürfen auch Sorten gewünscht werden, die nicht aufgeführt sind. Sofern die liefernde Baumschule sie im Sortiment hat, werden sie mitbestellt. Die Bestellzettel können beim Grünflächenamt telefonisch oder per Mail angefordert werden. Ein Download des Bestellzettels ist auch im Internet unter www.esslingen.de unter "natürlich.es/Natur und Landschaft" möglich. Auf Wunsch gibt es auch ein Wühlmausgitter zum Schutz der jungen Bäume, sowie einen Pfosten zum anbinden.

Grünflächenamt
Tel.: 0711-3512-2686
gruenflaechenamt@esslingen.de

Abernten städtischer Obstbäume

Das Grünflächenamt der Stadt Esslingen am Neckar bietet die Möglichkeit, städtische Obstbäume abzuernten. Die Obstanlagen befinden sich auf dem Stöckenberg, der Hegensberger Heide und der Rüderner Heide.
Die Bäume werden für einen günstigen Pauschalpreis abgegeben. Die kleineren und meist verstreut liegenden Parzellen werden jeweils im Ganzen vergeben.
In den größeren Obstanlagen sind die Bäume nummeriert. Interessenten können sich vor Ort Bäume aussuchen und sie unter Angabe der Baumnummer vorbestellen. Stammkunden, die jahrelang die gleichen Bäume hatten, werden dabei bevorzugt.
Ein Lageplan der Bäume sowie weitere Informationen findet man unter der Rubrik "Streuobstwiesen" auf der Internetseite der Stadt Esslingen am Neckar www.esslingen.de unter "natürlich.es/Natur und Landschaft".

Vorbestellungen von Kirschen und sonstigem Steinobst können ab Anfang Mai, von Äpfeln und Birnen ab Anfang September von Dietmar Schmah angenommen werden:

Grünflächenamt
Tel. Nr.: 0711-3512-3433
dietmar.schmah@esslingen.de

Verwertung / Annahme Grünschnitt

An den 34 Grünschnitt-Sammelplätzen und 9 Kompostierungsanlagen im Landkreis Esslingen können verholzte Gartenabfälle, d.h. Baum- und Heckenschnitt bis zu 2 m³ kostenlos abgegeben werden. (Maximale Länge 1,50 m, Durchmesser bis 0,20 m).
Nicht angenommen werden nicht verholzte Gartenabfälle wie z. B. Grasschnitt und Laub. Laub kann über die Biotonne oder zusätzlich zu erwerbende Laubsäcke im Rahmen der Biomüllsammlung entsorgt werden.

Kundenberatung des Abfallwirtschaftsbetriebs
Tel.: 0800-93 12 526 (aus dem dt. Festnetz kostenlos)
oder 0711-9312-526 (bei Flatrate oder mobil).
www.awb-es.de/gruenschnitt.html

Annahmestellen des Landkreises Esslingen:

Kompostierungsanlage Pliensauvorstadt, Hohenheimer Straße,
oberhalb Pliensaufriedhof
Montag – Freitag: 10.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Grünschnitt-Sammelplatz Entsorgungsstation Katzenbühl
Montag – Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.45 Uhr
Samstag: 8.30 - 12.30 Uhr

www.awb-es.de/esslingen.html

Die Obstler – Kulturlandschaftsführer Streuobstwiesen Albvorland und Mittleres Remstal

Projektträger: Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg

In Kursen werden Interessierte zu kompetenten Kulturlandschaftsführern in LIFE+ Projektgebieten ausgebildet. Kulturlandschaftsführer/innen erläutern Gästen und Bürgern informativ und unterhaltsam die Besonderheiten, Schönheiten, Zusammenhänge und Veränderungen sowie die Funktion und Schutzwürdigkeit der Streuobstwiesen.

VHS Esslingen
Mettinger Str. 125
73728 Esslingen am Neckar
Tel.: 0711-55 02 10
www.naturschutz.landbw.de/servlet/is/67585/

Esslinger Obst- und Gartenbauvereine

Die Esslinger Obst- und Gartenbauvereine stehen mit Ratschlägen, Hinweisen und Anregungen zu allen Themen des Obst- und Gartenbaus bereit. Sie veranstalten zum Teil Schnitt- und Veredlungskurse, Fachvorträge, Gartenbegehungen, Blütenrundgänge, und Bodenprobe-Aktionen. Manche der Vereine bieten Sammelbestellungen von Gartenpflanzen und Geräten (vergünstigter Einkauf) oder einen Verleih vereinseigener Geräte wie Häcksler, Erddämpfer etc. an.

OGV Berkheim
Erika Stadtler, Albstraße 6, 73734 Esslingen am Neckar

OGV Esslingen
Walter Theurer, Krummenackerstraße 47, 73733 Esslingen am Neckar

OGV Hegensberg – Liebersbronn
Heinz Möhle, Neue Straße 12, 73732 Esslingen am Neckar
Tel.: 0711-37 60 45
www.ogv-hegensberg-liebersbronn.de

OGV Mettingen
Fritz Gneithing, Rosenstraße 8, 73733 Esslingen am Neckar
info@ogv-mettingen.de
www.ogv-mettingen.de

OGV Oberesslingen
Michael May, Hindenburgstraße 124, 73730 Esslingen am Neckar.

OGV RSKN
Der Obst- und Gartenbauverein RSKN bietet ausschließlich für Frauen einen Obstbaum-Schnittkurs mit der Vereinsvorsitzenden und Fachwartin Christel Schäfer an.
Christel Schäfer, Sulzgrieser Straße 16, 73733 Esslingen am Neckar

OGV St. Bernhardt-Wiflingshausen
Der OGV St. Bernhardt-Wiflingshausen bietet Schnittkurse an.
Wolfgang Schlienz, Hubertusweg 4, 73732 Esslingen am Neckar

OGV Wäldenbronn
Martin Scheu, Langer Weg 13, 73732 Esslingen am Neckar

OGV Zell
Jochen Straub, Wilhelmstraße 31, 73730 Esslingen am Neckar

finep – forum für internationale entwicklung + planung

finep, das forum für internationale entwicklung + planung, ist eine gemeinnützige Organisation aus Esslingen. In eigenen Projekten und Aufträgen beschäftigt sich finep u.a. mit Umweltpolitik und hat sich zur Aufgabe gemacht, den Dialog zwischen unterschiedlichen gesellschafflichen Gruppen zu fördern.

Im Rahmen des Projektes „MultiKulturLandschaft", das von der Stiftung Naturschutzfonds gefördert wurde, hat finep im Landkreis Esslingen Migranten(gruppen) und Naturschutzengagierte vernetzt und gemeinsame Praxisprojekte rund um das Thema „Natur' umgesetzt. Dabei spielten sowohl die Streuobstwiese als Naturraum wie auch die Produkte der Streuobstwiese (Äpfel, Kräuter) eine wichtige Rolle. Die Erfahrungen aus den Praxisprojekten mündeten in einen Flyer (deutsch und türkisch) sowie in einen Ratgeber; beide können im Internet heruntergeladen werden:

www. multikulturlandschaft.de

In einem Folgeprojekt baut finep mit finanzieller Unterstützung der Stiftung Naturschutzfonds und der Heidehof-Stiftung landesweit ein „Netzwerk MultiKulturlandschaft" auf. Im Projekt werden

- Akteure aus Naturschutz und Integration durch Regionalforen für das Handlungsfeld einer interkulturell geöffneten Naturschutzarbeit sensibilisiert und im Rahmen von Fortbildungen für partnerschaftliche Projekte qualifiziert,
- gute Praxisbeispiele gesammelt und aufbereitet
- sowie Einzelinitiativen durch Beratung bei ihren eigenen Vorhaben einer interkulturell offenen Naturschutzarbeit unterstützt.

Sowohl Interesse am Projekt und an einzelnen Veranstaltungen wie auch Beispiele oder eigene Projektideen zu interkultureller Naturschutzarbeit sind uns willkommen.

finep
Petra Schmettow + Nadja Horic
Plochinger Str. 6
73730 Esslingen
Tel.: 0711-93 27 68-60
info@finep.org
www.finep.org oder
www.multikulturlandschaft.de

Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren

Das Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen mit seinem elf Hektar großen Museumsgelände liegt in einem Landschaftsschutzgebiet mit den für das Albvorland typischen Streuobstwiesen. Das Museumsdorf wird als Erlebnis- und Lernort inmitten dieser herrlichen Kulturlandschaft geschätzt. Das Freilichtmuseum ist auch Mitglied im Verein Schwäbisches Streuobstparadies.

Die Pflege der Streuobstwiesen im Museumsdorf wird aktiv betrieben. Eine Vielzahl von Aktionen und Veranstaltungen zum Streuobst werden im Freilichtmuseum in Beuren durchgeführt:

- Großes „Moschtfest" – es findet seit 1996 am 2. Wochenende im Oktober statt und steht unter dem Motto „Aktionswochenende zum Erhalt der Streuobstwiesen".
- Durchführung einer großen Obstsortenausstellung in Kooperation mit dem Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Esslingen bzw. Nürtingen (im jährlichen Wechsel)
- Durchführung von museumspädagogischen Aktionen für Schulklassen zum Thema „Lebensraum Streuobstwiese – Ein Tag rund um Apfel, Apfelsaft und Most" (buchbar für September und Oktober)
- Veranstaltungen und Aktionen zum Thema Streuobst wie Mostprämierung, Mähen mit der Sense, Imkerei, Obstsortenbestimmung oder Wühlmausfangkurs
- Themenpfad zur Natur und Kulturlandschaft, u.a. mit Beschilderung ausgewählter Streuobstsorten im Freilichtmuseum
- Durchführung von Schnittkursen im Freilichtmuseum in Zusammenarbeit mit dem Fachberater für Obst- und Gartenbau im Landkreis Esslingen
- Pflanzung der Streuobstsorte des Jahres (seit 2002) in Kooperation mit dem Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Esslingen bzw. Nürtingen (im jährlichen Wechsel)

Fotos: Freilichtmuseum Beuren

Ausführliche Informationen zum Programm sind auf der Homepage des Museums unter www.freilichtmuseum-beuren.de erhältlich. Das Programm wird auch gerne per Post kostenlos zugeschickt.

Öffnungszeiten:
Ende März bis Anfang November, täglich außer montags, 9:00 bis 18:00 Uhr

Freilichtmuseum Beuren
Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur
In den Herbstwiesen
72660 Beuren
Tel.: 07025-91 190-90
Fax: 07025-91 190-10
info@freilichtmuseum-beuren.de
www.freilichtmuseum-beuren.de

Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Esslingen e. V.

Die Aufgaben des Kreisverbandes sind:

- Unterstützung der örtlichen Vereine
- Organisation von Vorträgen, Schnittkursen und Lehrfahrten auf Kreisebene
- Beratung der Mitglieder bei allen Fragen zum Obst- und Gartenbau
- Ausbildung der Mitglieder zu Fachwarten und Fachwartinnen

Vorsitzender:
Dietmar Hage, Denkendorf

Vorsitzender der Fachgruppe Obstbau:
Martin Krinn, Esslingen

www.kov-esslingen.de

Landesverband für Obstbau, Garten und Landwirtschaft Baden-Württemberg

Obst- und Gartenbauvereine vermitteln Fachkenntnisse, obst- und gartenbauliche Allgemeinbildung und Gemeinschaftssinn.

Landesgeschäftsstelle
Landesgeschäftsführer Rolf Heinzelmann
Klopstockstraße 6
70193 Stuttgart
Tel.: 0711-63 29 01
Fax: 0711-63 82 99
www.gartenbauvereine.de/badwue/index
logl.bw@t-online.de

Landratsamt Esslingen
Obst- und Gartenbauberatung

Die Obst- und Gartenbauberatung des Landkreises bietet Kurse, Vorträge, Fortbildungen mit speziellen Inhalten zum Streuobstbau an.
Alle Obstbaumwiesenbewirtschafter, Vereine, Verbände, Verwaltungen, Initiativen, Städte und Gemeinden im Landkreis Esslingen können sich an die Beratungsstelle wenden:

Obst- und Gartenbauberatung beim Landratsamt Esslingen
Pulverwiesen 11
73726 Esslingen am Neckar
Tel. 0711-3902-0
LRA@LRA-ES.de

Naturschutzbund Deutschland e. V. (NABU)
Gruppe Esslingen e. V.

Der NABU-Kreisverband Esslingen bietet den 2-tägigen Workshop „Lebensraum Streuobstwiese“ an, der in sechs Modulen die Vorstellung des Lebensraums, Wiesen- und Baumpflege, Ernte und Verwertung des Obstes, Freizeitqualität und Pflanzung eines Jungbaumes mit Pflanzschnitt abdeckt.

NABU Kreisverband Esslingen e. V.
Am Bruckenbach 20
73207 Plochingen
Tel.: 07153-61 99 79-0

Pomologenverein Landesgruppe Baden-Württemberg

Die Pomologie ist die Lehre von den Obstarten und Obstsorten und umfasst deren Bestimmung, Beschreibung, Empfehlung und Erhaltung.

Ansprechpartner der Landesgruppe Baden-Württemberg:
Herr Hermann W. Schreiweis, Hauptstr. 34, 74255 Roigheim,
Tel.: 06298-92 93 49, Fax – 92 82 97
hermannschreiweis@t-online.de
www.pomologen-verein.de

Informationsseite der Landwirtschaftsverwaltung im Infodienst Landwirtschaft
www.landwirtschaft-bw.info

Internetportal „Streuobst Bodensee"
Internetseiten mit umfassenden regionalen Informationen zum Streuobstbau.
www.streuobst-bodensee.de

Sortenerhaltungszentrale Baden-Württemberg
Kompetenzzentrum Obstbau-Bodensee

- Kontrollierte Abgabe von Reisermaterial
- Überprüfung der Sorten in bereits bestehenden Sortengärten mittels phänotypischer Bestimmung oder genetischem Fingerprinting (je nach Jahreszeit)
- Beratung von kommunalen und privaten Trägern beim Aufbau von neuen Sortengärten
- Mitwirkung bei der Organisation landesweiter Sortenausstellungen
- Mitwirkung in der Öffentlichkeitsarbeit (Erstellung von Broschüren, Durchführung von Führungen)
- Fachwartausbildung im Bereich "Pomologie"
- Ausgleichsmaßnahmen durch Streuobst: Konzepte zur Durchführung und Pflege
- Sanierungskonzepte für bestehende Streuobstbestände

Kompetenzzentrum Obstbau-Bodensee
Dr. Ulrich Mayr, Leiter der Sortenerhaltungszentrale
Schuhmacherhof 6
88213 Ravensburg-Bavendorf
Tel.: 0751-7903-301
mayr@kob-bavendorf.de
www.kob-bavendorf.de/arbeitsbereiche/streuobst

Stadt Esslingen am Neckar

Schnittkurs für Bäume in Streuobstwiesen für Anfänger

Das Grünflächenamt der Stadt Esslingen am Neckar führt unter Leitung eines Obstbaumeisters Anfängerkurse für Interessierte zum fachgerechten Obstbaumschnitt durch. In einer Gruppe von 10 - 15 Teilnehmern wird der Pflanzschnitt und der Jungbaumschnitt bis zum Ertragsalter erklärt. Die Kurse finden im Herbst auf der Krummenacker Heide statt.

Grünflächenamt
Dietmar Schmah
Tel.: 0711-3512-3433
dietmar.schmah@esslingen.de

Sensenkurs

Das Grünflächenamt der Stadt Esslingen am Neckar führt Sensenkurse durch. Wer für die Mahd seiner Obstwiese den fachgerechten Umgang mit der Sense lernen möchte, kann sich hier unter Leitung eines Obstbaumannes kundig machen.
Die Kurstermine werden in der lokalen Presse bekannt gegeben.

Grünflächenamt
Dietmar Schmah
Tel.: 0711-3512-3433
dietmar.schmah@esslingen.de

Herausgeber:

STADT ESSLINGEN AM NECKAR
Grünflächenamt
www.esslingen.de

Koordination und Redaktion:
Sabine Zeller, sabine.zeller@esslingen.de
Gestaltung: DESIGN 4 EYES
Auflage: 10.000 Stück, gedruckt auf 100% Recyclingpapier
Stand: September 2013